

Vom Lehrplan zum Unterricht

Planungsbeispiel Englisch

Let's go on – die ersten Stunden im Englischunterricht

1 Die Situation im Englischunterricht in den Schuljahrgängen 4 und 5

Seit dem Schuljahr 2004/2005 wird in Sachsen-Anhalt das Fach Englisch als obligatorischer Bestandteil der Stundentafel in der Grundschule unterrichtet. Der Unterricht beginnt im 3. Schuljahrgang und wird in zwei Wochenstunden durchgeführt. Im Gegensatz zu dem bis zu diesem Zeitpunkt üblichen Begegnungsunterricht in der englischen Sprache gibt es für den obligatorischen Englischunterricht ab drittem Schuljahrgang einen Lehrplan. Ab dem vierten Schuljahrgang ist Englisch ein versetzungsrelevantes Fach.

Grundlage des Lehrplanes für die Grundschule waren neben den Erkenntnissen der Grundschul- und Fachdidaktik die Aussagen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie der empfohlenen Standards des BIG-Kreises (Beratung-, Informations- und Gesprächskreis). Für den Fremdsprachenunterricht in der Grundschule existieren bisher keine verbindlichen Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz.

In den weiterführenden Schulformen wurde bislang nach Rahmenrichtlinien aus den Jahren 1999 (Sekundarschule) und 2003 (Gymnasium) unterrichtet, die den Grundschulunterricht noch nicht berücksichtigt haben. Um für die Schülerinnen und Schüler dennoch einen reibungslosen Übergang in eine weiterführende Schulform zu gewährleisten, wurden neben den äußerst vielfältigen Materialien der Schulbuchverlage auch RGA (Richtlinien – Grundsätze - Anregungen) zum Übergang bereitgestellt.

Der Englischunterricht in der Sekundarschule wird nunmehr nach einem Lehrplan durchgeführt, der sowohl die erworbenen Kompetenzen des Grundschulunterrichts aufgreift als auch das Kompetenzmodell der Bildungsstandards für den Mittleren Schulabschluss und den Hauptschulabschluss als Grundlage verwendet.

2 Die Besonderheiten der Entwicklung der kommunikativen Kompetenzen in der Grund- und Sekundarschule

Wie schon im Abschnitt 1 dargestellt, folgt der Lehrplan der Grundschule den Prinzipien der Fachdidaktik, besitzt jedoch kein verbindliches, von der Kultusministerkonferenz erarbeitetes Kompetenzmodell. Dieses ist für den Mittleren und den Hauptschulabschluss vorhanden, bezieht sich jedoch auf den Beginn des Fremdsprachenlehrganges im Schuljahrgang 5 und

formuliert Regelstandards. Da die Bildungsstandards für den Mittleren Schulabschluss im Schuljahr 2004/2005 und für den Hauptschulabschluss im Schuljahr 2005/2006 in den Ländern eingeführt wurden, konnte das Kompetenzmodell bei der Erarbeitung des Grundschullehrplanes noch nicht berücksichtigt werden. Aus diesem Grund unterscheiden sich der Grundschullehrplan und der Sekundarschullehrplan in ihrer Struktur.

	Grundschule	Sekundarschule
Kompetenzen	Prozessorientierte Kompetenzen: Hör- und Hör/Sehverstehen Sprechen Leseverstehen Schreiben Interkulturelle Kompetenzen Sprachlernkompetenzen	Funktional-Kommunikative Kompetenzen: Hör- und Hör/Sehverstehen Sprechen Leseverstehen Schreiben Sprachmittlung Verfügung über sprachliche Mittel
		Interkulturelle Kompetenzen: Umgang mit kultureller Differenz Praktische Bewältigung von interkulturellen Begegnungssituationen
		Methodische Kompetenzen: Textrezeption Textproduktion Interaktion Präsentation und Mediennutzung Lernstrategien Lernbewusstheit und Lernorganisation
Kompetenzen/ Wissensbestände	Inhaltsbezogene Kompetenzen: Themenbereiche: Angaben zur Person Tagesablauf Natur Kultur und Landeskunde	Wissensbestände: Kommunikative Inhalte Textsorten Verfügung über soziokulturelles Orientierungswissen (Alltagskultur, geografische und gesellschaftliche Aspekte)
Flexibel anwendbares Grundwissen zu sprachlichen Mitteln	Redemittel Phonetik/Phonologie Orthografie Grammatik	s. Funktional-kommunikative Kompetenzen

In der Struktur der Lehrpläne wird deutlich, dass die kommunikativen Kompetenzen Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben in beiden Schulformen vertreten sind. Jedoch besteht ein Unterschied in der qualitativen Ausprägung der schriftsprachlichen Kompetenzen Leseverstehen und Schreiben. In der Grundschule werden diese Kompetenzen nur in Ansätzen entwickelt. Die folgende Tabelle soll zeigen, wie diese Ansätze im Lehrplan der Sekundarschule aufgenommen wurden:

Kompetenz	Grundschule/Endniveau 4	Sekundarschule/Endniveau 6
Leseverstehen	Wortbilder ganzheitlich erfassen und die Wortbedeutung zuordnen	
	bekannte Wortbilder in anderen Zusammenhängen wiedererkennen	
	bekanntes Sprachmaterial nach entsprechender Vorbereitung laut-richtig vorlesen	einfache kurze Texte sinngestaltend und deutlich artikuliert vorlesen
	den Inhalt sehr kurzer Texte zu vertrauten Themen erfassen	einfache Texte, die sich auf vertraute Bereiche der Alltagskommunikation beziehen, global und detailliert verstehen
		einfache schriftliche Arbeitsanweisungen und Aufgabenstellungen verstehen
		einfachen Sachtexten (z.B. Plänen oder Einladungen, Einzelinformationen) entnehmen
Schreiben	einzelne Wörter, Wendungen, Sätze und sehr kurze Texte fehlerfrei abschreiben	Wörter, Wortgruppen und kurze Texte, die aus bekanntem Wortschatz bestehen, regelgerecht schreiben
	häufig wiederkehrende Wörter, Sätze und Wendungen aus der Erfahrungswelt und zu bekannten Themen reproduzieren	kurze einfache Texte, die sich auf Sachverhalte des persönlichen Erfahrungsfeldes beziehen, weitgehend sprachlich korrekt sowohl nach Vorgaben als auch frei verfassen
	unter Zuhilfenahme von Vorlagen, Mustern und Bildern auf einfache Weise kommunizieren	
	die eigene Schreibleistung anhand des vorgegebenen Musters überprüfen	

Der Sekundarschullehrplan formuliert in Anlehnung an die Bildungsstandards **Mindestanforderungen** für jeweils zwei Schuljahrgänge (5/6, 7/8, 9/10 bzw. 7/8, 9).

Innerhalb des Lehrplanes erfolgt eine Orientierung an den Niveaustufen des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und keine direkte Festlegung der Stufen für eine bestimmte Kompetenz, da es durchaus beabsichtigt ist, die einzelnen Kompetenzen zwar gleichwertig auszubilden in ihren Niveaustufen jedoch unterschiedlich auszuprägen.

Die Entwicklung der fremdsprachlich-interkulturellen Kompetenz ist oberstes Ziel von Beginn des Englischunterrichts an.

3 Erste Erfahrungen mit dem Übergang – Worauf sollten die Lehrkräfte der Sekundarschule achten?

3.1 Unterschiedliche Sichtweisen auf den Englischunterricht

Die Lehrkräfte der weiterführenden Schulen weisen oft auf nicht ausreichend ausgebildete Kompetenzen in folgenden Bereichen hin:

- Die Schülerinnen und Schüler können nicht richtig sprechen und so gut wie gar nicht lesen und schreiben.
- Die Aussprache ist teilweise fehlerhaft.
- Die Schülerinnen und Schüler verfügen nicht über Grammatikkenntnisse.

Grundlage solcher Äußerungen ist oft die Unkenntnis des Konzeptes des Grundschulunterrichtes und eine andere Sicht auf die Kompetenzen Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen und Schreiben. Die Lehrkraft der Sekundarschule ist es gewohnt, dass alle Teilkompetenzen gleichwertig ausgebildet werden und dass im Zuge der Vermittlung lexikalischer Kenntnisse auch die dazugehörige Grammatik vermittelt wird. Eine Beschränkung, wie sie im Grundschulunterricht erfolgt, ist für viele Lehrkräfte nicht nachvollziehbar.

Bei der Übernahme einer fünften Klasse sollte beachtet werden, dass

- in der Grundschule das Primat der Mündlichkeit besteht und Leseverstehen und Schreiben nur ansatzweise ausgebildet werden,
- sowohl der Fachlehrplan Englisch als auch die schulinternen Lehrpläne der Grundschulen einen gewissen Spielraum im Ausprägungsgrad der Teilkompetenzen zulassen.

Der Umgang mit dieser Heterogenität ist oft schwierig und bereitet mitunter Probleme.

Ab Abschnitt vier soll an erprobten Beispielen dargestellt werden, wie mit dieser Unterschiedlichkeit umgegangen werden kann.

3.2 Worauf sollte man bei der Anknüpfung an die Methoden des Grundschulunterrichtes achten?

Der Grundschulunterricht insgesamt ist unter anderem durch Rituale geprägt. Dazu kann das Singen eines Liedes zu Beginn einer Stunde gehören oder auch ein Reim der zu Stundenbeginn gemeinsam gesprochen wird. Die Aufnahme eines solchen Rituals für die ersten Stunden gibt den Schülerinnen und Schülern Halt in der neuen Umgebung und lässt sie selbstsicherer werden. Die anfänglichen Rituale sollten dann langsam in den ersten Wochen durch andere, für die Sekundarschule wichtige (z. B. tägliche Übung, Anwesenheitskontrollen), ersetzt werden.

Der Englischunterricht in der Grundschule ist durch die Handlungsorientierung beim Erlernen der Fremdsprache bestimmt. So werden häufig Handpuppen eingesetzt und viele Lieder

sowie Spiele sind mit körperlicher Betätigung (Methode des TPR) verbunden. Diese Methode hat den Vorteil, dass der Unterricht einen spielerischen Charakter bekommt und die Schülerinnen und Schüler den Eindruck der Befreiung von Leistungszwängen erhalten. Formen des spielerischen Lernens sollten zu Beginn des Übergangs Teil des Unterrichts sein. Je nach Klassensituation kann man nach einigen Wochen diese Methoden zugunsten anderer, ebenso motivierender, aber mehr dem Alter der Kinder angemessen, austauschen.

Weitere methodische Formen des Grundschulunterrichtes, die auch in den Sekundarschulunterricht aufgenommen werden können sind z. B. picasso dictation sowie storyline und storytelling.

Einen umfangreichen Fundus an Aufgabenformaten und Methoden enthalten die RGA und die Niveaubestimmenden Aufgaben.

Die Schülerinnen und Schüler sind zu Beginn der Sekundarschule sehr stolz auf ihre Englischkenntnisse und daran gewöhnt, sich ohne Hemmungen zu äußern. Diese sprachlichen Äußerungen sind nicht immer phonetisch, intonatorisch oder grammatisch richtig. Deshalb sollte die Lehrkraft sensibel mit den Schüleräußerungen umgehen und die richtigen Lösungen wiederholen. Ein korrigierendes Lehrerecho wird von den Schülerinnen und Schülern nicht so ablehnend empfunden, wie z.B. Äußerungen „that's wrong“, „that's not correct“.

3.3 Worauf kann man aufbauen?

Da die Entwicklung der Kompetenzen im Leseverstehen und Schreiben noch nicht so weit vorangeschritten sind, sollte diesen Schwerpunkten besonderes Augenmerk geschenkt werden. Es empfiehlt sich, in der ersten Woche zunächst mit Abschreibübungen und dem lauten Vorlesen von Einzelwörtern zu beginnen und dann Schritt für Schritt weitere Forderungen zu stellen. Schreib- und Leseverstehensübungen sollten Bestandteil jeder Unterrichtsstunde sein, ohne das Sprechen und Hörverstehen zu vernachlässigen.

Eine Analyse der in Sachsen-Anhalt zugelassenen Lehrwerke hat ergeben, dass man flächendeckend von mindestens folgendem Grundwortschatz zu Beginn des Schuljahrganges 5 ausgehen kann, der jedoch noch nicht in der schriftlichen produktiven Tätigkeit beherrscht wird:

Redemittel:

Hi, I'm ...

What's your name?

Hello, my name is ...

Where are you from?

I'm from ...

My mum and dad are from ...

How old are you?

I'm ... years old.

I've got a brother (and a sister).

We live in ...

My favourite colour is ...

I like (apples)./I don't like (bananas).

Can you sing a song in English?

Yes, I can./No I can't.

We can play football.

He is happy./She is not happy.

Good morning./Goodbye.

What's the time?

It's (Monday) morning.

The Millers live in London.

And you?

I go swimming./I play football./I ride my bike./I play hockey./I play computer games.

... is big./ ... is small.

My hobby is .../My hobbies are ...

Natürlich ist es möglich, dass sich aufgrund der unterschiedlichen schulinternen Lehrpläne Differenzen in der Beherrschung, im Umfang und in der Auswahl der Lexik und Redemittel ergeben, die aber im Kontakt mit der jeweiligen Grundschule abgeglichen werden können.

Obwohl in der vorangegangenen Darstellung verschiedentlich unregelmäßige Pluralformen und orthographische Besonderheiten beim Plural aufgenommen wurden, können die Schülerinnen und Schüler **diese nicht erklären**, sondern haben sie **nur rein imitativ** gelernt.

Die nachfolgenden Darstellungen sind als **Erfahrungsberichte der Lehrkräfte** zu sehen.

Sie sollen helfen, die ersten Stunden in der neuen Schulform so effektiv wie möglich zu gestalten und die auftretende Heterogenität aufzufangen.

4 Die ersten Englischstunden

Nachfolgend soll gezeigt werden, dass es unterschiedliche Herangehensweisen bei der Gestaltung der ersten Stunden gibt.

In **Variante 1** werden Beispiele vorgestellt, die nicht in einzelnen Stundenphasen vorgeplant sind und sich vorwiegend an Kompetenzen und Themen der Grundschule orientieren. Diese werden aufgenommen und in unterschiedlichen methodischen Formen weiterentwickelt.

Variante 2 geht den Weg der ausführlichen Planung der ersten zwei Unterrichtsstunden, berücksichtigt aber ebenso die Kompetenzen und Themen des Grundschulunterrichtes.

Beide Varianten sollen Anregungen zur eigenen Gestaltung der ersten Stunden sein. Sie sind auf die konkrete Klassensituation vor Ort abzustimmen.

Variante 1

Die erste Woche im Englischunterricht der Sekundarstufe I

Im Folgenden soll aufgezeigt werden, wie die ersten Englischstunden in einer *Let's go on-week* (angedacht sind die ersten fünf Unterrichtsstunden) gestaltet werden können.

Ziel dieser *Let's go on-week* soll es sein, den Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe I für die Schülerinnen und Schüler motivierend zu gestalten, ihnen die Chance zu geben zu zeigen, was sie aus der Grundschule mitbringen.

Im Vordergrund steht die Analyse der Klassensituation, denn nicht selten treffen Schülerinnen und Schüler mehrerer Grundschulen aufeinander. Die Lehrkraft kann sich einen Überblick über ausgebildete Kompetenzen verschaffen und erkennt, woran gearbeitet werden kann und muss.

Die Schülerinnen und Schüler haben sich in der Grundschule mit einer Vielzahl von Themen (siehe Lehrplan Grundschule Seite 8) beschäftigt und verfügen über einen Grundwortschatz. Hier gilt es anzusetzen, vorhandenes Wissen aufzugreifen, zu festigen und situativ anzuwenden.

Dabei spielen didaktisch-methodische Grundlagen des Englischunterrichts in der Grundschule gerade in der Übergangsphase eine wichtige Rolle, zeigen sie doch den Schülerinnen und Schülern, dass man sie dort „abholt“, wo sie „stehen“.

Zu den Arbeitsblättern

Die Arbeitsblätter (AB) sollen als Anregung zur Gestaltung der ersten Stunden verstanden werden und stellen eine Auswahl dar. Die **Reihenfolge ist nicht als verbindlich** anzusehen.

AB 000 *My language biography*

Hier werden Themen des Grundschulunterrichts aufgegriffen und im Stil eines Portfolios werden die Schülerinnen und Schüler aufgefordert zu kennzeichnen, was sie bereits können. Dabei zeigt sich immer wieder die „Unterschiedlichkeit“ dieses „Könnens“, z.B. können viele Schülerinnen und Schüler das ABC nur singen, aufsagen können sie es nicht oder nur mit Hilfe. Hier setzt die *Let's go on-week* an.

AB 001 *Colours, Colours, Colours*

Die Farben sind den Schülerinnen und Schülern auch vom Schriftbild her vertraut. Die Lehrkraft kann als Einstieg eine kurze Hörübung einsetzen, wobei die Abfolge der Farbbezeichnungen entsprechend der Vorgaben erfolgen, aber auch variieren, kann.

Die Folgeübungen sind einfache Schreibübungen, deren Schwierigkeitsgrad ansteigt.

AB 002 *Numbers*

Die Erfahrungen zeigen, dass gerade bei der Verwendung der Zahlen, ein sehr unterschiedliches Vorwissen bei den Schülerinnen und Schülern anzutreffen ist.

Die Zahlen von 1 - 10 werden beherrscht, viele Schülerinnen und Schüler können problemlos vorwärts und rückwärts zählen.

Auch die Zahlen von 11 - 20 sind bekannt, bedürfen aber einer Festigung.

Einzelne Schüler zählen, wenn auch mit Hilfe, bereits bis 100.

- AB 003 *The ABC*
Es gibt kaum einen Schüler, der das ABC- Lied nicht singen kann, d.h. aber nicht, dass die Schüler es auch aufsagen können.
Der *ABC Chant* dient der Festigung des Alphabets. Das rhythmische Sprechen fördert nicht nur den Behaltenseffekt, sondern auch die Motivation.
Die Aufgaben *Write the letter that comes before/after* dienen der Ausspracheschulung und sollten mehrmals laut gelesen werden.
Die Reihenfolge der Hörübung legt die Lehrkraft fest.
Die Kontrolle erfolgt im Satz, z. B. Number one is BBC ...
- AB 004 *Classroom, schoolbag and pencil case*
Das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler zum Themenbereich Schule und Schultensilien wird in einem Worträtsel abgetestet. Da keine Wörter vorgegeben sind, stehen alle 13 Begriffe nur durch den Buchstaben X getrennt im Rätsel.
In Verbindung mit Farben können kurze Sätze geschrieben werden.
- AB 005 *Pets, Pets, Pets*
Den Schülerinnen und Schülern sind aus dem Unterricht der Grundschule Haustiere, Nutz- und Wildtiere (vgl. Lehrplan Grundschule S. 8) bekannt.
Das Arbeitsblatt greift die Thematik *Pets* auf. In einer *browse around* Arbeitsphase erfragen die Schülerinnen und Schüler, welche Haustiere ihre Mitschülerinnen und Mitschüler haben und tragen die Antworten in einer Tabelle ein.
Der Beispielsatz gibt vor, wie die anschließende Schreibübung zu bewältigen ist. (Sollten die Schülerinnen/Schüler keine Haustiere ihr Eigen nennen, kann die Lehrkraft Tiere vorgeben und die Tabelle wird entsprechend dem Vorwissen der Schülerinnen/Schüler ausgefüllt.)
- AB 006 *Food and Drinks*
Das Arbeitsblatt greift Vokabular zur Thematik *Nahrungsmittel* (breakfast) auf. Die Schülerinnen/Schüler ordnen die deutschen bzw. englischen Vokabeln den Vorgaben zu.
Es schließt sich eine Schreibübung an, die je nach Klassensituation mit verdecktem oder auch geöffnetem AB gelöst werden kann.
Im *word search* der Aufgabe 4 wird Vokabular zu *Fruits* und *Drinks* unterschieden.

- AB 007 *Do you like ...?/Yes, I do./No, I don't.*
Der Englischunterricht in der Grundschule realisiert Sprechabsichten auf der Grundlage von ganzheitlichen Sprachmustern. Das AB zeigt ein solches Sprachmuster auf und ist auf jedes Thema übertragbar.
- AB 008 *Clothes word search*
- AB 009 *Parts of the body*
Dieses AB zeigt die Vorgehensweise des TPR (Total Physical Response). Hörverstehen wird mit nonverbalen Reaktionen verknüpft: *Listen to your teacher and follow the actions* - das rhythmische Sprechen fördert auch hier den Behaltenseffekt und die Motivation.
Da das Lesen im Unterricht der Grundschule nur lernunterstützend eingesetzt wird, muss die Lehrkraft bei der Aufgabe 1 *Draw a monster* je nach Klassensituation entscheiden, welche Hilfen sie den Schülerinnen/ Schülern zukommen lässt.
- AB 010 *Months and seasons*
- AB 011 *The days of the week*
- AB 012 *What day is today?*
- AB 013 *What I can say*
- AB 014 *Questions and answers*
Die Lehrkraft entscheidet, ob die Aufgabe 5 bereits hier oder erst später eingesetzt wird.
- AB 015 *It's time for a rhyme*
Rhythmisches Sprechen festigt die Aussprache und die Intonation, auch sprachliche Muster prägen sich so besser ein. Das AB gibt einige Reime vor, die bei den zuvor behandelten Themen eingesetzt werden können.

My language biography

Colour in the bubbles when you can do these things.

I can say the months of the year

I can sing the alphabet

I can name some foods

I can count from 10-20



I can name the colours

I can act a dialogue

SPEAKING

I can say the alphabet

I can name objects in the classroom

I can sing an English song

I can name some parts of the body

I can say the days of the week

I can name some animals

I can count from 20-100

I can say some sentences about myself

I can say a rhyme

COLOURS COLOURS

1 Listen to your teacher and colour the spots. (Höre zu und male die Kreise aus.)

- blue red green pink brown
 white grey yellow orange black
 purple/lilac

2 Find the colours and write them down. (Finde die Farben und schreibe sie auf.)

YELLOWORANGEBROWNGREENWHITEBLACKPINK

3 Find the colours and write them down.

OWTWOGREENTEABLUEFROMYELLOWNICEBROWN
 RULERPINKSTICKREDPURPLETEACHERLILACWHITE

4 Scrambled colours. Write the correct words down.
 (Vertauschte Buchstaben. Schreibe die Farben richtig auf.)

klacb	hitew	regen	lclia	der	lueb
_____	_____	_____	_____	_____	_____
knip	reyg	wolley	lepurp		egnaro
_____	_____	_____	_____	_____	_____

5 Find the nine colours in the word search and write them into your folder.
 (Finde die neun Farben im Rätsel und schreibe sie in deinen Hefter.)

The words go across \Rightarrow and down \Downarrow .

D	G	R	E	E	N	W	S	G	H
O	A	D	O	O	R	W	T	B	B
R	A	R	E	D	R	H	Y	L	R
A	G	B	L	U	E	I	E	A	O
N	R	F	P	G	W	T	L	C	W
G	E	G	I	O	P	E	L	K	N
E	Y	H	N	T	G	D	O	J	O
M	K	L	K	T	O	R	W	K	P

6 Now colour the heading as you like. (Male die Überschrift in den Farben, die du magst, aus.)

COLOURS COLOURS COLOURS

1 Listen to your teacher and colour the spots. (Höre zu und male die Kreise aus.)

- blue red green pink brown
- white grey yellow orange black
- purple/lilac

2 Find the colours and write them down. (Finde die Farben und schreibe sie auf.)

YELLOWORANGEBROWNGREENWHITEBLACKPINK

3 Find the colours and write them down.

OWTWOGREENTEABLUEFROMYELLOWNICEBROWN
RULERPINKSTICKREDPURPLETEACHERLILACWHITE

4 Scrambled colours. Write down the correct words. (Schreibe die Wörter richtig auf.)

- kcalb _____ der _____ knip _____
- etihw _____ eulb _____ yerg _____
- reeng _____ wolley _____ lepurp _____
- lclia _____ gorena _____

5 Now you. (Jetzt bist du an der Reihe.)
Welche Farbe haben diese Gegenstände?

- My schoolbag is _____.
- My pencil-case is _____.
- My pen is _____ and my pencil is _____.
- The board is _____.
- The teacher's desk is _____.
- My English book is _____.
- My favourite colour is _____.

COLOURS COLOURS COLOURS

1 Listen to your teacher and colour the spots. (Höre zu und male die Kreise aus.)

- blue red green pink brown
- white grey yellow orange black
- purple/lilac

2 Find the colours and write them down. (Finde die Farben und schreibe sie auf.)

YELLOWORANGEBROWNGREENWHITEBLACKPINK

3 Find the colours and write them down.

OWTWOGREENTEABLUEFROMYELLOWNICEBROWN
RULERPINKSTICKREDPURPLETEACHERLILACWHITE

4 Scrambled colours. Write down the correct words. (Schreibe die Wörter richtig auf.)

- klacb _____ der _____ knip _____
- hitew _____ lueb _____ reyg _____
- regen _____ wolley _____ lepurp _____
- lclia _____ gorena _____

5 Now you. (Jetzt bist du an der Reihe. Welche Farben haben diese Dinge?)

My school bag is _____. My pencil case is _____.

My pen is _____. My pencil is _____. My desk is _____.

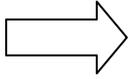
My English book is _____. The board is _____.

6 Find the nine colours in the word search and write them down into your folder. (Finde die neun Farben und schreibe sie in deinen Hefter.)

W	H	I	T	E	S	H	E
O	L	D	B	R	O	W	N
B	H	O	R	A	N	G	E
L	I	B	M	X	N	X	G
A	M	L	A	P	I	G	R
C	R	U	R	I	N	R	E
K	E	E	C	N	E	E	E
X	D	X	H	K	X	Y	N

NUMBERS NUMBERS NUMBERS

0 zero	11 eleven	22 twenty- two
1 one	12 twelve	23 twenty- three
2 two	13 thirteen	24 twenty- four
3 three	14 fourteen	30 thirty
4 four	15 fifteen	40 forty
5 five	16 sixteen	50 fifty
6 six	17 seventeen	60 sixty
7 seven	18 eighteen	70 seventy
8 eight	19 nineteen	80 eighty
9 nine	20 twenty	90 ninety
10 ten	21 twenty- one	100 a/one hundred

1 Find the numbers from 1- 20. The words go across  and down. 

O	N	E	M	E	F	H	I	M	T	O	S	N	E	T
X	M	L	T	W	O	O	L	D	E	O	E	I	I	H
S	I	E	H	D	U	P	S	F	N	T	V	N	G	I
I	N	V	R	O	R	E	E	I	L	W	E	E	H	R
X	E	E	E	O	H	N	V	F	A	E	N	T	T	T
H	E	N	E	R	A	X	E	T	T	L	T	E	E	E
F	O	U	R	T	E	E	N	E	E	V	E	E	E	E
I	X	E	I	G	H	T	I	E	R	E	E	N	N	N
V	T	W	E	N	T	Y	N	N	X	X	N	M	A	X
E	L	I	L	L	Y	O	E	S	I	X	T	E	E	N

2 Find the numbers 10-20-30-40-50-60-70-80-90-100

O	X	T	E	N	F	M	T	H	I	R	T	Y	X	X
L	T	M	N	F	O	A	C	C	C	V	V	V	N	S
I	W	A	I	O	R	T	S	I	X	T	Y	O	I	E
V	E	R	N	U	T	Z	X	M	Y	O	U	T	N	V
E	N	C	E	R	Y	E	X	E	T	W	O	E	E	E
R	T	E	E	I	G	H	T	Y	N	O	N	X	T	N
X	Y	L	R	E	I	N	E	R	F	I	F	T	Y	T
H	U	N	D	R	E	D	N	N	N	N	N	X	X	Y

NUMBERS NUMBERS NUMBERS

1 Find the numbers from 1- 20 and mark them. Finde die Zahlen von 1-20 und kennzeichne sie.

The words go across \longrightarrow and down \downarrow

A	O	N	E	S	C	H	U	L	E	K	O	T	U	X
B	D	M	E	T	W	O	W	H	A	T	M	Y	P	M
T	W	E	L	V	E	X	F	O	U	R	A	I	U	T
C	K	E	R	T	I	N	D	A	N	N	Y	O	B	I
T	H	R	E	E	K	A	T	J	A	O	P	A	M	S
D	M	A	R	C	E	L	F	S	H	E	S	I	X	I
E	T	E	O	L	D	E	I	G	H	T	H	E	M	S
T	H	I	J	U	D	O	V	L	I	L	L	Y	A	O
E	I	G	E	A	D	V	E	R	E	I	N	I	I	K
N	R	H	S	E	V	E	N	X	E	L	E	V	E	N
F	T	T	S	I	X	T	E	E	N	M	N	D	O	H
G	E	E	S	E	U	F	H	X	O	A	I	U	S	E
A	E	E	D	O	Z	O	J	F	L	T	N	T	T	I
H	N	N	A	P	T	U	O	I	I	T	E	W	E	R
T	T	F	H	N	C	R	P	F	V	H	T	E	R	A
Q	S	G	F	I	X	T	T	T	E	I	E	N	N	T
R	S	G	U	N	W	E	R	E	R	A	E	T	E	E
S	B	G	H	E	Q	E	M	E	X	S	N	Y	I	N
T	B	W	M	O	P	N	P	N	A	M	A	N	I	E
U	S	E	V	E	N	T	E	E	N	A	N	D	R	A

2 Now write down the numbers. Schreibe nun die Zahlen auf.

1	_____	11	_____
2	_____	12	_____
3	_____	13	_____
4	_____	14	_____
5	_____	15	_____
6	_____	16	_____
7	_____	17	_____
8	_____	18	_____
9	_____	19	_____
10	_____	20	_____

NUMBERS NUMBERS NUMBERS

- 1 Find the numbers 10- 20- 30- 40- 50- 60- 70- 80 - 90- 100 in the word search.
The words go across \longrightarrow and down \downarrow .

T	T	E	N	L	I	L	L	X	O
H	O	T	W	E	N	T	Y	Y	N
I	L	O	K	I	S	E	E	N	E
R	I	F	A	N	E	L	I	I	H
T	V	O	T	F	V	E	G	N	U
Y	E	R	J	I	E	V	H	E	N
H	R	T	A	F	N	E	T	T	D
E	M	Y	O	T	T	N	Y	Y	R
S	I	X	T	Y	Y	Z	O	O	E
W	E	E	I	G	H	T	Y	X	D

- 2 Now write down the numbers in their correct order.

- 3 A little maths

Write the numbers literally. (Schreibe die Ziffern aus.)

eleven	+ eleven	= _____
ten	- two	= _____
forty	+ _____	= sixty- two
_____	- six	= fifty- four
seven	+ seven	= _____
twenty- nine	- twenty- eight	= _____
fifty	+ fifty	= _____
_____	- seventeen	= thirty- three
eighty	- thirty- three	= _____
twelve	+ fifty- eight	= _____
ninety- three	- seventy-two	= _____
twenty- one	+ sixteen	= _____
forty- eight	+ one	= _____

The Teddy bear ABC chant

A-B-CDE,
 I lost my Teddy. Oh, where can it be?
 F- G- HIJ,
 I don't think my mother put him away.
 K-L-MNO,
 I wonder how far my teddy will go.
 P-Q-RST,
 Isn't there anyone who will help me?
 U-V-WXY,
 I think I will sit down here and cry.
 Z-Z-ZZZ,
 What? You mean he's here in bed!

Read the ABC aloud. (Lies das ABC laut)
 A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Fill in the blanks. (Ergänze die Lücken.)
 There are ___ letters in the alphabet.
 ___ is the first letter of the alphabet.
 ___ is the last letter of the alphabet.

Write the letter that comes before... (Schreibe den Buchstaben, der vor ...kommt.)

___ D ___ F ___ N ___ K ___ I ___ P ___ W
 ___ E ___ G ___ S ___ A ___ Z ___ B ___ C
 ___ R ___ H ___ T ___ J ___ V ___ Q ___ L

Write the letter that comes after... (Schreibe den Buchstaben, der nach ... kommt.)

___ B ___ F ___ N ___ K ___ O ___ L ___ W
 ___ C ___ T ___ M ___ U ___ H ___ Z ___ V

Spelling

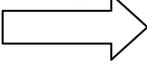
Listen to your teacher and put the words in the right order from 1- 12.
 (Dein Lehrer buchstabiert jetzt zwölf Wörter. Nummeriere sie von 1- 12.)

sun (___), VIP (___), fine (___), BBC (___), blue (___), teacher (___), old (___),
 CSI (___), pen (___), Monday (___), mouse (___), dog (___)

Classroom, schoolbag and pencil case

Find the 13 words in the word search. Then write down sentences.

What colours have the things got?

The words go across  and down 

X	P	E	N	X	X	R	U	B	B	E	R
C	X	X	X	X	X	X	B	X	X	X	P
O	W	R	U	L	E	R	O	X	S	C	E
M	O	X	X	X	X	X	O	X	C	L	N
P	R	X	X	X	X	X	K	X	H	A	C
U	K	B	O	A	R	D	X	X	O	S	I
T	B	X	X	X	X	X	F	X	O	S	L
E	O	X	D	E	S	K	O	X	L	R	C
R	O	X	X	X	X	B	L	X	B	O	A
X	K	X	X	X	X	I	D	X	A	O	S
X	X	X	X	X	X	N	E	X	G	M	E
X	P	E	N	C	I	L	R	X	X	X	X

Schreibe nun auf, welche Farbe diese Gegenstände haben. Hier ist ein Beispiel:

1 **My pen is red.**

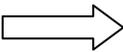
Go on. (Mache weiter.)

- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____
- 5 _____
- 6 _____
- 7 _____
- 8 _____
- 9 _____
- 10 _____
- 11 _____
- 12 _____
- 13 _____

PETS PETS PETS

Find the eleven pets in the word search. (Finde die elf Haustiere in dem Rätsel.)

budgie - dog - hamster - cat - rabbit - guinea pig - mouse - rat - snake - goldfish - tortoise

The words go across  and down 

G	O	L	D	F	I	S	H	X	G
X	T	W	O	I	M	N	R	R	U
M	O	H	G	N	M	A	O	A	I
O	R	A	H	E	E	K	S	T	N
U	T	T	E	X	R	E	E	X	E
S	O	H	A	M	S	T	E	R	A
E	I	R	A	B	B	I	T	D	P
C	S	O	O	C	H	S	E	O	I
A	E	L	B	U	D	G	I	E	G
T	Y	D	L	I	L	L	Y	W	E

Have you got a pet? Ask five classmates about their pets.

Name: friend	What pet?	What colour is it?	The pet's name	How old is it?

Write sentences now. (Schreibe nun Sätze.)

example: Tom has got a cat. It is white. The name is Susie. Susie is five.

Now you.

_____ has got a _____. It is _____. The name is _____ is _____.

Go on. Write the sentences into your folder.

(Mache weiter und schreibe die restlichen Sätze in deinen Hefter.)

FOOD and DRINKS

What do you like for breakfast?

1 Do you know these words?

Schreibe die deutschen bzw. die englischen Wörter unter die Vorgaben.

Brot - Brötchen - Toast - Milch - Tee - Salami - Saft - Ei - Käse
 - Würstchen - Yoghurt

jam - butter - coffee - cornflakes - beans - cocoa- honey

<i>toast</i>		<i>bread</i>		<i>egg</i>	<i>yoghurt</i>
	Marmelade		Butter		

<i>milk</i>		<i>tea</i>		<i>juice</i>	
	Kaffee		Kakao		Honig

<i>rolls</i>		<i>salami</i>		<i>cheese</i>	<i>sausage</i>
	Cornflakes		Bohnen		

2 Fill in the missing letters

Falte das Blatt an der gestrichelten Linie und setze die fehlenden Buchstaben ein.

t__ __st
 m__ l__
 r__ ll__
 bre__ __
 t__ __

s__ l__ m__
 b__ t__ e__
 __gg
 c__ c__ __
 j__ i__ e

ch__ e__ e
 ho__ e__
 __ogh__ __t
 co__ n__ l__ k__ s
 __a__

3 Check your words.

Überprüfe nun, ob du richtig geschrieben hast. Klappe das Blatt wieder auf.

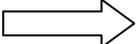
3 What do you like for breakfast?

Here is an example: **I like rolls with butter and jam for breakfast.**

Now you.

4 Word searches

FRUITS and DRINKS word search

There are six words in the word searches. Find them and write them down.
The words go across  and down 

Fruits

O	L	I	V	E	R	X	B
R	M	E	L	O	N	Y	A
A	N	E	I	N	M	X	N
N	X	A	P	P	L	E	A
G	K	P	N	H	Q	H	N
E	I	U	F	A	T	E	A
O	W	H	L	E	M	O	N
H	I	H	S	O	B	U	H

Drinks

L	E	M	O	N	A	D	E
I	J	O	W	A	N	D	A
T	U	U	A	C	K	M	D
E	I	S	T	O	H	I	E
R	C	E	E	C	G	L	L
A	E	S	R	O	T	K	E
T	O	P	I	A	E	O	D
U	H	I	L	O	A	O	E

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Do you like...?	Yes, I do. No, I don't.
-----------------	----------------------------

Do you like oranges?



Do you like apples?



Do you like?



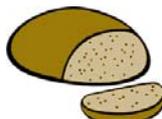
Do you like?



Do you?



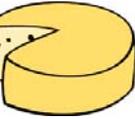
Do.....?



.....?



.....?



Clothes word search

Find these words in the word search:

sweatshirt - dress - shirt- skirt - jeans - socks - T-shirt - gloves - pullover -sandals - boots - trousers - shorts - shoes - anorak

The words go across  and down  .

S	W	E	A	T	S	H	I	R	T	P	T
Y	X	H	D	F	K	E	K	K	L	H	R
T	D	Y	X	H	I	W	A	P	K	S	O
S	R	Y	H	D	R	Y	N	U	E	A	U
H	E	M	M	A	T	F	O	L	R	N	S
I	S	O	C	K	S	L	R	L	S	D	E
R	S	H	I	R	T	C	A	O	T	A	R
T	V	B	L	O	N	J	K	V	I	L	S
S	H	O	E	S	M	E	N	E	N	S	N
G	L	O	V	E	S	A	G	R	X	Y	N
K	K	O	U	D	H	N	B	O	O	T	S
S	H	O	R	T	S	S	L	X	X	Y	N

What clothes do you wear in summer, what clothes do you wear in winter?

Write the words in the table.

Welche Kleidung trägst du im Sommer, welche im Winter? Trage die Wörter in die Tabelle ein.

summer

winter

What are your favourite clothes?

My favourite clothes are _____

The parts of the body

Songs: *Head, shoulders, knees and toes*
If you're happy

Here are two poems. Listen to your teacher and follow the actions.

Hands on shoulders

Hands on shoulders,
hands on knees.
Hands behind you,
if you please;
Touch your shoulders,
now your nose,
now your hair and now your toes.
Hands up high in the air,
down at your sides, and touch your hair.
Hands up high as before,
now clap your hands, one- two- three- four.

Hands

My hands upon my head I'll place,
upon my shoulders, on my face,
at my waist and by my side,
then behind me they will hide.
Then I'll raise them way up high,
and let my fingers fly, fly, fly.
Then clap, clap, clap them- one- two- three
Now see how quiet they can be.

Choose one poem to learn. (Lerne eines der Gedichte.)

Underline the parts of the body in each poem. (Unterstreiche in jedem Gedicht die Körperteile.)

- 1 Draw a monster with two short legs and two long arms.
 Its hands have got four fingers.
 Its face is small and its body is big and round.
 The eyes are green, the nose is big and red and the mouth is open.
 The ears are blue and very big.
 Its feet are green and big, too.

- 2 Odd one out.
 Welches Wort passt nicht zu den anderen? Kreise es ein.
 A arm -finger - hand - nose
 B ear - mouth - foot - eye
 C head - knee - leg - foot

- 3 Find the twelve parts of the body and write them down. (Finde die zwölf Körperteile und schreibe sie auf.)
 YESBAYARMNOWILLEARS MOUTH TOMGARDENHAND TWONOSEKNEEPEN
 FOOTFATHERFEETTOEPONDHEADCATLEGGREENFINGERORANGEFOLDER

If you're happy

If you're happy and you know it clap your hands (clap, clap)

If you're happy and you know it clap your hands (clap, clap)

If you're happy and you know it and you really want to show it

If you're happy and you know it clap your hands (clap, clap)

If you're happy and you know it stamp your feet (stomp, stomp)...

If you're happy and you know it nod your head (mmm, mmm)...

If you're happy and you know it whistle a tune (whistle) ...

If you're happy and you know it click your tongue (click, click) ...

If you're happy and you know it snap your finger (snap, snap) ...

If you're happy and you know it shout Hooray; Hooray! ...

If you're happy and you know it clap your hands (clap, clap) ...

Head, shoulders, knees and toes

Head, shoulders, knees and toes, knees and toes,

Head, shoulders, knees and toes, knees and toes,

And eyes and ears and mouth and nose,

Head, shoulders, knees and toes, knees and toes.

(Repeat, getting faster each time.)

MONTHS and SEASONS

Read the months aloud: January - February - March - April - May - June - July -
August - September - October - November - December

Find the right months for each season.

Welcher Monat gehört zu welcher Jahreszeit?

spring	summer	autumn	winter
M _____	J _____	S _____	D _____
A _____	J _____	O _____	J _____
M _____	A _____	N _____	F _____

What is your favourite season?

My favourite s_____ is _____.

What is your favourite month?

My favourite m_____ is _____.

BIRTHDAYS

My birthday is in _____. (season)

It's in _____. (month)

Go on. (Mache weiter.)

My mother's birthday is in _____.

It's in _____.

My father's birthday is in _____.

It's in _____.

My sister's birthday is in _____.

It's in _____.

My brother's birthday is in _____.

It's in _____.

My friend's birthday is in _____.

It's in _____.

Read the sentences. What season is it? Write down your answer.

(Lies die Sätze. Von welcher Jahreszeit ist die Rede? Schreibe deine Antwort auf.)

- We go to the swimming pool. _____
- We play "Trick or treat". _____
- Easter bunny is hiding eggs. _____
- We make a snowman. _____
- The leaves fall down. _____

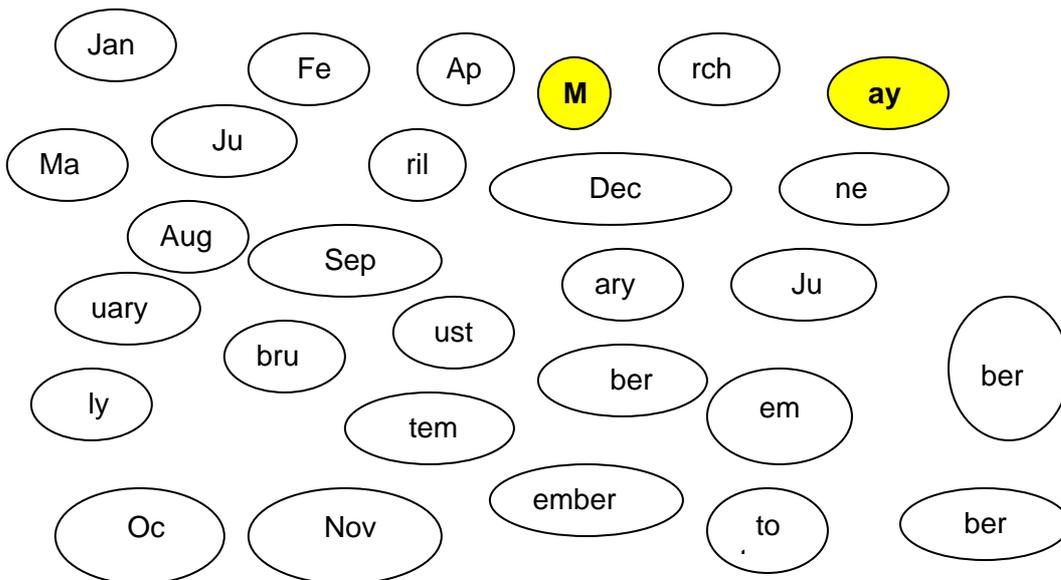
What are the months?

Can you write down the months?

(Kannst du die Monatsnamen aufschreiben?)

Colour the bubbles in different colours first.

(Male zuerst die Sprechblasen in verschiedenen Farben aus.)



Write down the months in their correct order now.

(Schreibe nun die Monatsnamen in der richtigen Reihenfolge auf.)

1	7
2	8
3	9
4	10
5 May	11
6	12

AB 011

The days of the week

- 1 Read the days of a week aloud. (Lies die Wochentage laut.)
Tuesday - Wednesday - Sunday - Friday - Saturday - Monday - Thursday
 - 2 Write down the days in their correct order? (Schreibe die Wochentage in der richtigen Reihenfolge auf.)
-
- 3 What are the weekdays? _____
 - 4 What are the days of the weekend? _____
 - 5 What day is your favourite? My favourite day is _____.

What day is today?

the day before yesterday	yesterday	today	tomorrow	the day after tomorrow
Sunday	Monday	Tuesday	Wednesday	Thursday

Now you. Find the missing days. Setze die fehlenden Wochentage ein.

the day before yesterday	yesterday	today	tomorrow	the day after tomorrow
Wednesday		Friday	Saturday	
	Monday		Wednesday	Thursday
Thursday		Saturday		
	Sunday		Tuesday	

What day is today?

example: Yesterday was Thursday.
Today is **Friday**.
Tomorrow is Saturday.

Now you.

Yesterday was _____. Yesterday was _____.
Today is **Monday**. Today is **Saturday**.
Tomorrow is _____. Tomorrow is _____.

Yesterday was _____. Yesterday was _____.
Today is **Sunday**. Today is **Tuesday**.
Tomorrow is _____. Tomorrow is _____.

activities

What do you do on ...? (Was machst du am ...?)

Choose from the activities and write down what you do every day.

play football - watch TV - help my mum - play computer - go to the club-
ride my bike - sleep long - listen to music - meet my friends - relax

1 On Monday I _____.

2 On Tuesday _____.

3 On _____.

Go on. (Mache weiter.)

4 _____.

5 _____.

6 _____.

7 _____.

What I can say

Talk about yourself. (Sprich über dich.)

Hello.

My name is _____.

I'm _____ years old.

My birthday is in _____.

My mum's name is _____.

My dad's name is _____.

I live in _____.

The name of my school is _____.

My favourite pet is a/an _____.

My favourite colour is _____.

I can _____.

I like _____.

My friend is/ friends are _____.

Work with a partner now. (Arbeite jetzt mit einem Partner, jeder von euch ist einmal Sprecher A und einmal Sprecher B.)

- A What's your name?
B _____
B And what's your name?
A _____
A Where are you from?
B _____
B And where are you from?
A _____
A How are you?
B _____
B And how are you?
A _____
A How old are you?
B _____
B And how old are you?
A _____
A Are you in my class?
B _____

QUESTIONS and ANSWERS

1 Read the questions and find the right answers. (Lies die Fragen und finde die dazu gehörigen Antworten.)

A	B
1 What is your name?	A No, I'm not.
2 Are you English?	B I'm fine.
3 Are you German?	C It is in November.
4 Where are you from?	D I have got a cat and a budgie.
5 What do you like?	E Yes, I am.
6 What is your hobby?	F I'm ten.
7 When is your birthday?	G My name is Tom.
8 Have you got a pet?	H His name is Danny.
9 How old are you?	I I like pizza.
10 Are you at a new school?	J I play football.
11 What is your friend's name?	K Yes, I'm new here.
12 How are you?	L I'm from Halle.

2 Write the letters next to the numbers. (Schreibe nun die Buchstaben der Antworten neben die Zahlen.)

1 ___ 2 ___ 3 ___ 4 ___ 5 ___ 6 ___ 7 ___ 8 ___ 9 ___ 10 ___ 11 ___ 12 ___

3 Pair work.

Ask the questions (partner A) and answer them (partner B).

(Stelle deinem Partner Fragen, die er/sie beantwortet. Anschließend vertauscht ihr die Rollen.)

4 Your teacher asks you some questions.

(Dein Lehrer stellt dir deutsche Fragen, höre gut zu und setze die englischen Fragewörter ein.)

Fill in the question words: Wo? - Wann? - Was? - Wer?/

Where? When? What? Who?

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| 1 Wer ist dein Freund? | 1 _____ is your friend? |
| 2 Wo wohnst du? | 2 _____ do you live? |
| 3 Was magst du? | 3 _____ do you like? |
| 4 Wann stehst du auf? | 4 _____ do you get up? |
| 5 Wer hilft dir bei den HA? | 5 _____ helps you with your homework? |
| 6 Wo machst du deine HA? | 6 _____ do you do your homework? |
| 7 Wann gehst du ins Bett? | 7 _____ do you go to bed? |

5 Pair work.

You are at a new school and you want to know everything about a girl.

(Du bist an einer neuen Schule und möchtest etwas über ein Mädchen erfahren, das dich interessiert.)

Work with a partner. (Arbeite mit einem Partner.)

You ask the questions and your partner answers them.

(Stelle die Fragen, dein Partner antwortet für das Mädchen. Danach tauscht ihr die Rollen.)

YOU	YOUR PARTNER
Wie heißt du?	Mein Name ist Lilly.
Woher kommst du?	Ich komme aus Dessau.
Wann hast du Geburtstag?	Im Mai.
Hast du ein Hobby?	Ich fahre Fahrrad.
Hast du ein Haustier?	Ja, zwei Meerschweinchen.
Hast du eine Schwester?	Nein, einen Bruder.
Kannst du Fußball spielen?	Ja, ich spiele in einem Klub.
Bist du in meiner Klasse?	Nein, ich bin in der 6a.

It's time for a rhyme

This is me, from my head to my toes.
I have two eyes and a little nose.
I can wiggle my ears and stamp my feet.
From my head to my toes I'm really neat.

Rain on the grass,
and rain on the tree,
rain on the house- top,
but not on me.

One, two, three, four, five,
once I caught a fish alive.
Six, seven, eight, nine, ten,
then I let it go again.
Why did you let it go?
Because it bit my finger so.
Which finger did it bite?
The little finger on the right.

The south wind
brings wet weather,
the north wind
wet and cold together.
The west wind
always brings us rain,
the east wind
blows it back again.

There's such a tiny little mouse,
living safely in my house.
Out at night he'll softly creep,
when everyone is fast asleep.
But always in the light of day,
he'll softly, softly creep away.

Down, down, yellow and brown,
the leaves fall down,
all over the town.

What do people say
on a rainy day?
Rain, rain go away,
come again another day.

Father, mother, sister brother,
hand in hand with one another.

Variante 2

Im Folgenden soll nun gezeigt werden, wie die Kompetenzen aus dem Grundschulunterricht in einer ausführlichen Planung berücksichtigt werden können. Auch dieses Unterrichtsbeispiel wurde erprobt und soll hier als Erfahrungsbericht gesehen werden.

Verlaufsplanung zu den ersten zwei Englischstunden im Schuljahrgang 5

Thema: *Introducing myself*

Unterrichtseinheit: *Welcome to English* (Übergang von der Grundschule zur Sekundarschule)

Operationalisierbare Lernziele:

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- bekannte englische Kinderlieder singen können,
- sich selbst in der Zielsprache mündlich vorstellen können,
- auf einen Handpuppensdialog non-verbal und verbal reagieren können,
- in Partnerarbeit einen Dialog mündlich präsentieren können,
- einzelne Wörter und / oder Sätze (nach)schreiben können,
- Aussagen zur eigenen fremdsprachlichen Biographie treffen können.

1. Stunde

Zeit in min	Unterrichtsphasen	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	erwartete Schülertätigkeit	Arbeits- und Sozialformen	Medien	Intention	
8	Einstieg	L. weckt Interesse durch Lied, Vorspiel/Begleitung evt. mit Instrument, L. stellt sich dabei selbst vor (Melodie oft aus GS schon bekannt)	“Good morning, good morning, good morning to you. Good morning, I’m <i>Mrs Müller</i> and who are you?”	hören	classroom activity	evt. Instrument	Motivierung/ Begrüßung	
		L. regt Frage-Antwort-Kette an, indem er einem S. Ball zuwirft, dieser stellt gleiche Frage, wirft Ball anderem S. zu > Antwort usw.	Welcome to ... <i>School</i> . My name is <i>Mrs Müller</i> and I am your English teacher. And who are you? ... Hello, nice to meet you. ...	sprechen > I’m ... My name is ...			TB1 Ball	Interaktion, Motorische Koordination
		von GS-Lehrer vorher ein beliebtes Lied erfragen (Text geben lassen), singen lassen	This was a very short song at the beginning, wasn’t it? But I think you know a lot of songs, too. What about “ <i>If you’re happy</i> ”? Can you sing that song?	singen das bekannte Lied			evt. Text auf Folie	Reaktivierung
1	Hinführung		That was great. Your English is really good. In our first English lessons I want to get to know you. Let’s see what your English is like. I’m sure you understand a lot and you can show what you already know.				Zielorientierung	

Zeit	Phase	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	Schülertätigkeit	A.-u. S.-Formen	Medien	Intention	
17	Erarbeitung	Präsentation eines Rollenspiels mit Handpuppen durch den L. unter Einbeziehung der S./ verstehendes Hören	I've brought two friends of mine.	zuhören und z.T. verbal und nonverbal reagieren	L.-S.-Handpuppen-Interaktion	2 Handpuppen	verbale & non-verbale Kommunikation	
		Lehrer:	This is Punch. Hi, Punch. Say hello to the kids.					
		Punch:	Hello, kids. I'm Punch, Punch Eliot. And who are you? (...) I'm twelve. I come from London. That's in England. Do you know England? <i>Mrs Müller</i> , do your children know England?				Europakarte	
		Lehrer:	I'm sure they know. Kids, what do you think? Where is England? (...) (<i>Gespräch über Lage von England in Europa, zeigen lassen von S.</i>) Punch, you see, they really know. Children, and this is my friend Jody.					
		Jody:	Hi, children. I'm Judy Gilmore. Nice to meet you. I'm ten. I'm not from London, I don't like big towns, but I'm from England, too. I live in a very small village on the south coast, in Seaford. It's nice there. Hi, Punch!					
		Punch:	Hi, Judy. Kids, Jody is my cousin, but she is a girl.					
		Jody:	Punch, what's the matter? You're really terrible. It's true. Boys are terrible.					
		Punch:	She doesn't like football. But I like football. I'm a good football player. I play football every Friday. And we have our matches on Sundays.					
		Jody:	Oh, yes. Punch is a football freak. He speaks about football everywhere. He is so boring.					
		Lehrer:	Punch, Judy, don't argue. Be quiet. Don't shout at each other. Jody, what's your hobby?					
		Jody:	Oh, I like books. Reading is fun. I love children stories. Look, this book is really interesting. (<i>hält eine engl. Bilderbuchgeschichte hoch - evt. eine von den S. in GS behandelte</i>) Do you know it, kids? It's the story of (<i>Schüler reagieren</i>)				Buch/ picture story	
		Lehrer:	Let's see. (<i>L. liest Titel, evt. auch erste Zeile vor</i>) It sounds good.					
		Punch:	Puh, reading books, that is boring. Only girls read books.					

Zeit	Phase	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	Schülertätigkeit	A.-u. S.-Formen	Medien	Intention
		an Tafel Zuordnungsübung	Have a look at these pictures. (L. halt Bilder in der Hand) Stick them to the right name. Which belong to Jody, which belong to Punch?	einzelne S. ordnen an T. Bilder den Namen zu	Interaktion	TB 2 Bildapplikationen	Erkennen, zuordnen
		erste Arbeitsgewohnheiten klären: Datum übernehmen, Überschrift, unterstreichen, Zeile frei nach Überschrift Zuordnungsübung	Have a look at these words. Read them aloud. Now open your exercise books/folders. We start with the date of today. What's the date of today? (...) Yes, today is (the) 14 th (of) August (anschreiben) Write it down. What day of the week is it? (...) Fine, it's Monday. (anschreiben) Your heading is: "Welcome". Underline the heading and leave a line free. And now copy the table and fill in the words from the board for Jody and Punch.	laut lesen, deutsch oder engl. reagieren, auch nonverbal Wörter zuordnen, schreiben	Einzelarbeit	TB 3 TB 4 Wortapplikationen	Einprägen von Unterrichtsritualen zuordnen
		Ergebniskontrolle	Let's see what you've written down. Come in front and put the words into the right column.	Wortapplikationen an T. richtig einordnen	Interaktion	T	Ergebniskontrolle
14	Festigung	monologisches Sprechen L. gibt einem S. eine Handpuppe, deutet beim Sprechen auf Hilfe (Folie) + Rollenwechsel	Now you are Jody (Punch). Speak about yourself. Here is some help.	in Rolle hineinversetzen, zusammenhängend sprechen	Schülerpräsentation	Folie 1	Sprachproduktion
		Überleitung	Your name is Katrin, isn't it? And yours Tina. No? (mit Absicht Namen verwechseln) Oh, that's terrible. I can't remember your names. I've got an idea. Let's make some name cards.				

Zeit	Phase	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	Schülertätigkeit	A.-u. S.-Formen	Medien	Intention
		<p>TPR activity</p> <p>vorbereitete Namenskärtchen austeilen, S. basteln, L. unterstützt seine Anweisungen mit Demonstration und Körpersprache</p> <p>(evt. kurz Lexikfestigung zu <i>colours</i> oder <i>things in your pencil case</i> einfließen lassen)</p>	<p>There are name cards for boys and name cards for girls. Choose the right one.</p> <p>Take a felt tip. Write down your first name, please.</p> <p>What else have you got in your pencil-case? ...</p> <p>Now take your scissors and cut the name card out.</p> <p>Then fold it this way.</p> <p>Have a look at my name card. This is a girl, she looks green, her dress looks green and her balloon is green, too, because it's my favourite colour.</p> <p>What's your favourite colour? ...</p> <p>(What colour is this? ... And that?)</p> <p>Colour the girls and boys in your favourite colour. Don't forget the balloon.</p> <p>And now put your name card up.</p>	<p>den Anweisungen folgen: aussuchen, schreiben, schneiden, falten, ausmalen, Dinge zeigen</p> <p>auch verbale Interaktion entsprechend der Situation</p>	<p>class-room activity + Einzelarbeit</p> <p>L.-S.-Interaktion</p>	Kopie 1	<p>Reaktivierung von Lexik,</p> <p>motorische Fähigkeiten</p>
5	Hausaufgabe	<p>S. bearbeiten ein AB mit deutschen Fragen zu ihren bisherigen Englischkenntnissen</p> <p>einzelne S. bereiten ein Lied für nächste Stunde vor</p>	<p>I have seen, you understand a lot, and you can speak English well. That's really great.</p> <p>For our next lesson you check what you can already do in English. Look at the copy.</p> <p>Ich sammle diese Blätter morgen ein und möchte mir ansehen, was Ihr in Englisch schon gelernt habt.</p> <p>Your second homework has to do with music.</p> <p>What is your favourite song? ...</p> <p>Practice it again and let's sing it next lesson.</p> <p>But now let's finish with the song from the beginning.</p>	<p>S. schätzen ihre Englischkenntnisse ein</p> <p>S. bereiten ein Lied zur Präsentation vor</p> <p>S. singen Lied aus der GS</p>		Kopie 2	<p>Selbsteinschätzung,</p> <p>Analyse des Ist-Standes</p> <p>Reaktivierung</p>

2. Stunde

Zeit	Phase	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	Schülertätigkeit	A.-u. S.-Formen	Medien	Intention
3	Ein- stieg	Reim mit Aktion	<p>Rhythmus vorgeben: mit beiden Händen auf Oberschenkel klatschen (auf Silbe <i>mor-</i>), dann in Hände klatschen, dann rechts – links Finger schnipsen (Rap-Rhythmus aufnehmen), dann Reim darauf sprechen</p> <p>Good morning, everybody! Good morning, everyone! Now it's time for English! Let's have a lot of fun!</p>	S. nehmen Rhythmus auf, rappen (evt. Folie als Hilfe)	classroom activity	evt. Folie 2	Sprachproduktion & motorische Koordination, Motivierung
2	Hinführung	ausgehend von den Namenskärtchen – Gesprächssituation vorbereiten, zunächst mit 1 – 2 Schülern als Beispiel (mit Ballzuspiel)	<p>Hello, I'm Mrs Müller. And who are you? ...</p> <p>I'm 40. And how old are you? ...</p> <p>I'm from LOSTAU. And where are you from? ...</p> <p>LOSTAU is a village near Magdeburg in Germany. And where is?</p> <p>My favourite colour is green. And what's your favourite colour? ...</p> <p>I like table tennis. And what do you like? ...</p>	S. reagieren	L.-S.-Interaktion	Ball	Reaktivierung & Reproduktion

Zeit	Phase	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	Schülertätigkeit	A.-u. S.-Formen	Medien	Intention
6	Erarbeitung I	ausgehend von Aussagen zur Person Fragen mündlich reaktivieren (Fragen noch abgedeckt)	Read the sentences aloud. Wie fragt man nach dem Namen? (S. > <i>What's your name?</i>) All together! > Alter > Wohnort > Lage > Lieblingsfarbe > Hobby (jede Frage nachsprechen lassen)	S. lesen laut, leiten Fragen ab, sprechen im Chorus nach	frontal	Folie 3	Reaktivierung
		Fragen als Folieschnipsel aufdecken, von den S. zuordnen lassen	Here are the questions. Can you read them? Now put them in the correct order.	zuordnen der Fragen zu den Aussagen		Folien-schnipsel	
		dialogisches Sprechen mit Hilfe der Fragen auf Folie	And now ask your partner.	gegenseitiges Abfragen	Partnerarbeit		Kommunikation
10	Festigung	verschiedene binnendifferenzierende Übungen zur Festigung der Schreibung 1. Nachspüren (LRS) 2. Wörter ordnen/abschreiben) Buchstaben ergänzen	You have spoken a lot, now let's write. 1. Follow the lines and write down the questions. 2. Write down the questions in the correct word order. Fill in the missing vowels.	Nachspüren der Fragen, Fragen in korrekter Form abschreiben Selbstlaute ergänzen		Kopie 3 Folie 4	vielfältige Begegnung mit Schriftbild, Schreibmotorik

Zeit	Phase	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	Schülertätigkeit	A.-u. S.-Formen	Medien	Intention
2	HA/ Transfer	Abschreiben und beantworten	Homework: Copy the questions into your exercise book and answer them.				Festigung Schriftbild- Beschreiben der Lebens- welt
22	Erarbeitung II	Language Biography: S. bearbeiten ein AB mit engl. Fragen zu ihren Englischkenntnissen >numbers, days, months, ABC, food, animals, classroom, colours, ...	There was some homework for today. Hand in the worksheets, please. In your homework you have checked what your English is like. Now let's check it together. We want to have a look at our language biography at the beginning of class 5. You work with a partner. Ask your partner questions. I give you an example: Tom, can you count from 1 to ten? (<i>Yes, I can. One, two ...</i>) Yes, Tom can count, so she can colour in her speech bubble. ... (<i>L. gibt Kopie an S., dieser malt aus</i>) (<i>einzelne Fragen noch einmal gemeinsam sprechen üben/laut nachsprechen</i>)	² S. – reagieren bei Demonstration S. fragen sich gegenseitig ab, malen die Sprechblasen aus, wenn sie Erfragtes beherrschen		Kopie 4	dialogisches Sprechen, Fremd- und Selbst-evaluierung

Zeit	Phase	inhaltliche Gestaltung	geplante Lehrertätigkeit	Schülertätigkeit	A.-u. S.-Formen	Medien	Intention
		<p>Hot Seat 1 S. auf Stuhl nach vorn</p> <p>Lieblingslieder vortragen (L. sollte selbst ein Lied parat haben, wenn keine Resonanz besteht)</p>	<p>Who has coloured in all bubbles? (holt 1 S. nach vorn) Come in front. Sit down on the HOT SEAT. And the others, check her English. (L. weist auf Folie immer auf eine Rubrik, mit Frage nach Lied enden)</p> <p>I think he did a really good job. I liked your song. / But I'm sure the class knows a song. You have prepared a song for today. Let's sing it now.</p>	<p>Klasse erfragt die LANGUAGE BIOGRAPHY eines S. 1 S. schätzt Ergebnis an Folie ein und malt Sprechblase aus S. stellen ihre Lieblingslieder vor, singen gemeinsam</p>	<p>S.-S.-Interaktion classroom activity</p>	<p>Folie zum Arbeitsblatt</p>	<p>Ergebniskontrolle Reaktivierung</p>

Anlagen:

- Arbeitsblatt Namenskärtchen
- Arbeitsblatt Portfolio deutsch
- Arbeitsblatt Schreibübungen
- Arbeitsblatt Portfolio - englisch
- Tafelbild
- Folien
- Applikationen

Begrüßungslied

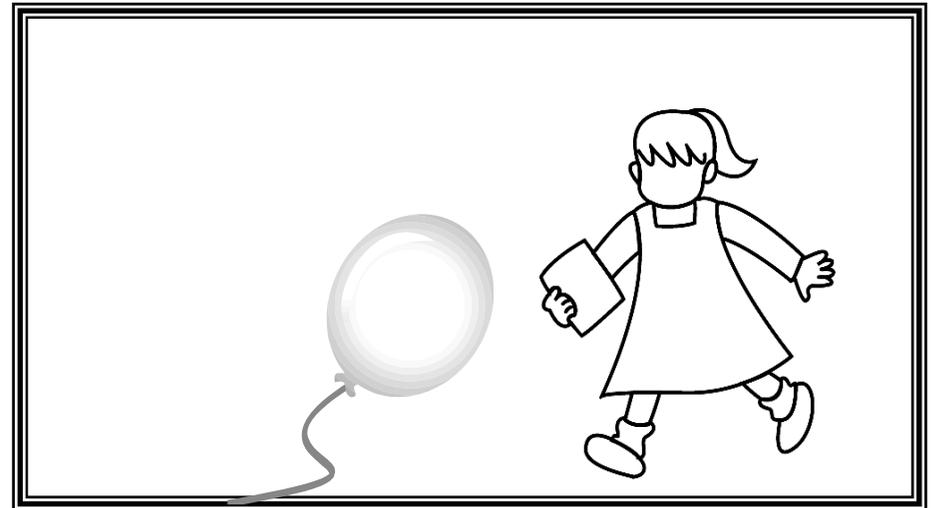
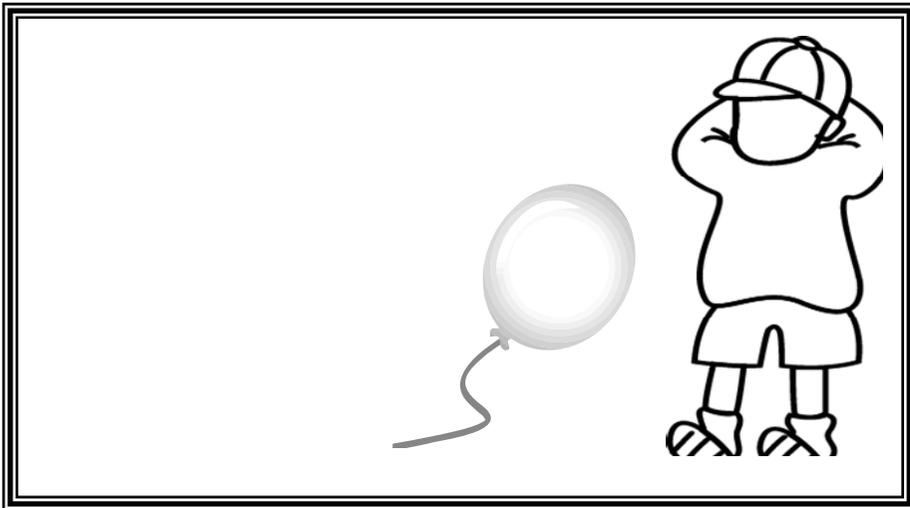
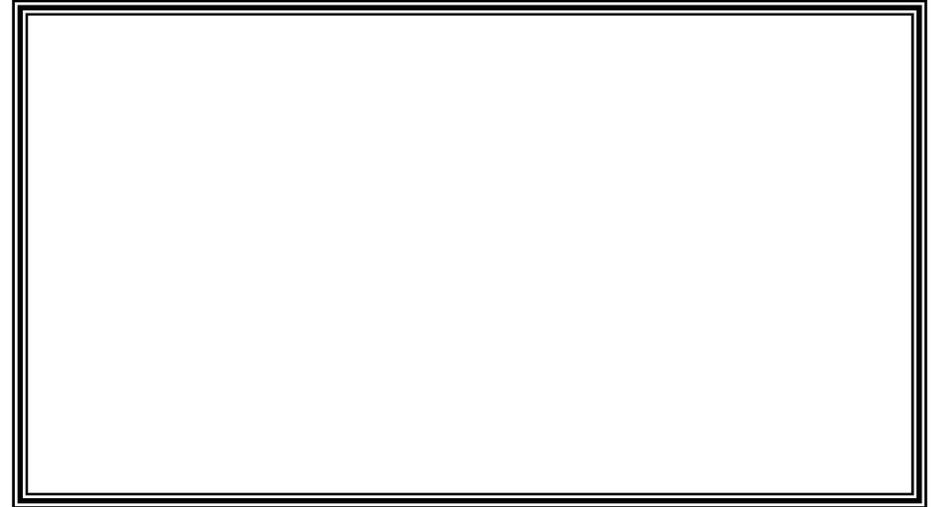
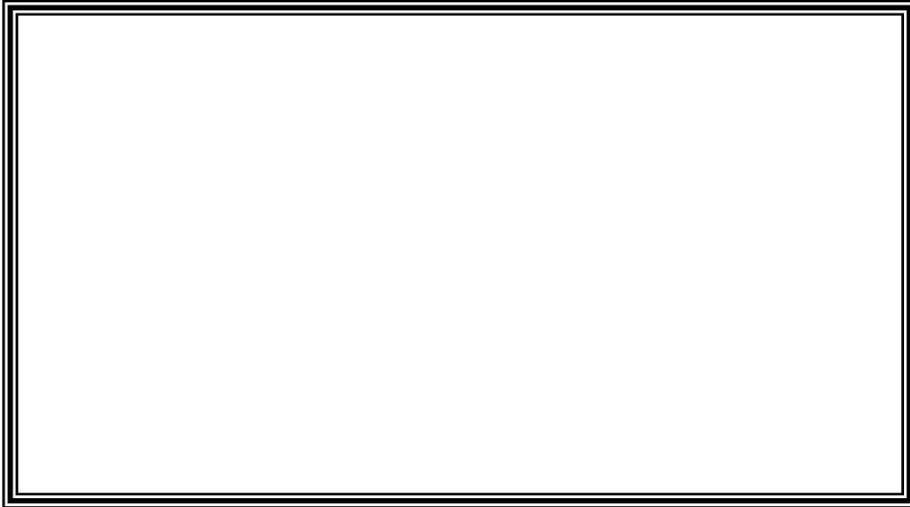


Good mor - ning, good mor - ning, good mor - ning to you.



Good mor - ning, I'm Mrs - Müller and who - are you ?

Kopie 01 - Namenskärtchen



Kopie 02

Klasse:

Name:



My language biography



I. Kreuze an, was du schon auf Englisch beherrschst.

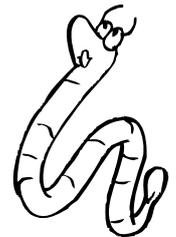
	ja	teilweise	nein
 1. Ich kann von 1 bis 10 zählen.			
2. Ich kann 7 Farben benennen.			
3. Ich kann einen Reim aufsagen.			
4. Ich kann in Zehnerschritten von 10 bis 100 zählen.			
5. Ich kann mindestens 5 Lebensmittel nennen.			
6. Ich kenne alle Wochentage.			
7. Ich kann fünf Haustiere aufzählen.			
8. Ich kann fünf Zoo- oder Farmtiere benennen.			
9. Ich kann das Alphabet aufsagen.			
10. Ich kann fünf Dinge im Klassenraum aufzählen.			
11. Ich kann von 60 bis 70 zählen.			
12. Ich kann die zwölf Monate aufsagen.			
13. Ich kann drei Fragen stellen.			
14. Ich kann 5 Tätigkeiten (oder Hobbys) nennen.			
15. Ich kann ein englisches Lied singen.			

II. Kreuze an, was du schon auf Englisch sagen kannst:

- jemanden begrüßen
- wie du heißt
- wie es dir geht
- wann du Geburtstag hast



- jemanden verabschieden
- wie alt du bist
- wie spät es ist
- ob du Geschwister hast



III. Wie lange lernst du schon Englisch?

IV. Mit wem hast du schon einmal außerhalb der Schule Englisch gesprochen (oder geschrieben)?

Kopie 03

Task 1: Follow the lines and write down the questions. (*Spure die Fragen nach.*)

*What's your name?
How old are you?
Where are you from?
Where's that?
What's your favourite colour?
What do you like?*

Task 2: Write down the questions in the correct word order.

(*Schreibe die Fragen in der richtigen Wortstellung auf.*)

What's / name / your ?

old / are / How / you ?

from / are / Where / you ?

that / Where's ?

What's / favourite / your / colour?

like / What / do / you?

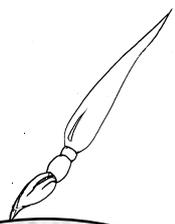
Kopie 04

form:

name:

My language biography

Colour in the speech bubbles when you can do these things:



I can count from 1 to 10.

I can name 7 colours.

I can say a rhyme.



I can name 5 foods.

I can say the numbers in steps of ten. (10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 and 100)

I say the alphabet.

I can say the days of the week.

I can sing an English song.

I can name 5 pets.

I can name 5 activities or hobbies.

I can name 5 zoo or farm animals.

I can count from 60 to 70.

?
I can ask 3 questions.

I can say all 12 months of a year.

I can name 5 things from the classroom.

Can you count from 1 to 10?



☺ Yes, I can. One, two ...

☹ No, I can't.



Tafelbild

Außentafel links	Innentafel Mitte links	Innentafel Mitte rechts	Innentafel rechts
<p><i>My name is Mrs Müller.</i></p> <p><i>And who are you?</i></p>	<p><i>14th August</i></p> <p><u><i>Welcome</i></u></p> <hr/> <p><u><i>Jody</i></u> <u><i>Punch</i></u></p>	<p><u><i>Jody</i></u> <u><i>Punch</i></u></p>    	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">boy</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">girl</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">ten</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">twelve</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">London</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Seaford</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">village</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">town</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">England</div>
<p>Tafelbild 1</p>	<p>Tafelbild 4</p>	<p>Tafelbild 2</p>	<p>Wortappl. zum Zuordnen TB 3</p>
<p>anfänglich zugeklappt</p>			

Welcome

My name is
I'm a
I'm from
It's a in
I'm and I like

Jody



Punch



Good morning, everybody! Good morning, everyone!
Now it's time for English! Let's have a lot of fun!



What's your name?

How old are you?

Where are you from?

Where's that?

What's your favourite colour?

What do you like?

My name is Mrs Müller.

I'm 40.

I'm from Lostau.

It's near Magdeburg.

My favourite colour is green.

I like table tennis.

Wh _ t's y _ _ r n _ m _ ?

H _ w _ ld _ r _ y _ _ ?

Wh _ r _ _ r _ y _ _ fr _ m?

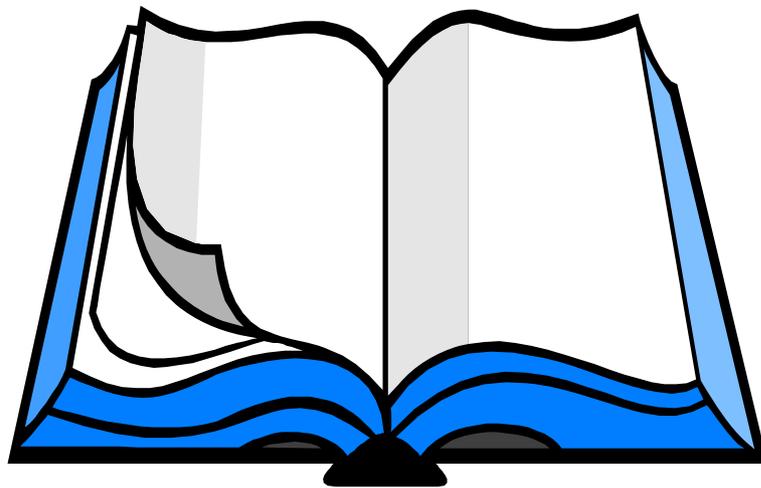
Wh _ r _'s th _ t ?

Wh _ t's y _ _ r f _ v _ _ r _ t _ c _ l _ _ r?

Wh _ t d _ y _ _ l _ k _ ?

Kopie 07

Applikationen





books 10

football 12

girl boy

London

Woodside

England

cousins

Jody

Punch